

Ohne Sponsoren undenkbar



Bereits im Juli wurden etwa 200 „Liebesbriefe“, wie Renate Hermann (links) und Bettina Boos die Bittschreiben nennen, in der Region verteilt oder überwiegend durch Chormitglieder persönlich an Geschäftsleute oder auch Privatpersonen übergeben. BILDER: WINFRIED KLEIN

Musical vereint: Ticketeinnahmen decken Unkosten nicht, Chor braucht Geld- und Sachspenden

VON WINFRIED KLEIN

Sauldorf – Um ein Großprojekt wie das im Oktober in Sauldorf fünf Mal zur Aufführung kommende Musical „Die Schöne und das Biest“ zu stemmen, müssen die Verantwortlichen des Chors Rast-Bichtlingen und des Kinder- und Jugendchors Lautlos bereits im Vorfeld eine Menge Geld in die Hand nehmen. „Die enorm hohen Kosten wie Lizenzgebühren, Aufführungsrecht, Notenmaterial, Kulissen, Kostüme, Requisiten, Technik, Infrastruktur, Orchester, Stimmbildung, Marketing sowie viele weitere Kostenfaktoren können nicht ohne Sponsoren gedeckt werden“, sagt Renate Hermann, die zusammen mit Bettina Boos für das Sponsoring zuständig ist. Allein mit den Eintrittseinnahmen, die bewusst familienfreundlich bemessen seien, „sind die Unkosten nicht zu bezahlen“, so Hermann. Deshalb wurden bereits im Juli etwa 200 „Liebesbriefe“, wie Hermann die Bittschreiben nennt, in der Region verschickt oder persönlich an Geschäftsleute und Privatleute übergeben.

„Das Sponsorenkonzept ist so aufgebaut, dass es ein Geben und Nehmen sein wird“, sagt Boos, „denn die Spen-

Spendenkonto

Wer das Projekt des Kirchenchores Rast-Bichtlingen unterstützen möchte, kann einen Betrag auf das Spendenkonto „Musical“ des Kirchenchores Rast-Bichtlingen bei der Volksbank Meßkirch überweisen:
IBAN DE83 6936 2032 0022 0112 43
BIC GENODE61MES



„Wir freuen uns über Geldspenden genauso wie über kleine, aber dennoch sehr wichtige Sachspenden wie Drogerieartikel, 30 Butterbrezeln oder 20 Schnecke aus der Bäckerei.“

Gisela Henkel

der bekommen entsprechend der Höhe des gespendeten Betrages von den Veranstaltern etwas zurück.“ Dies seien etwa Eintrittskarten, Freigetränke, digitale Werbung auf der Homepage des Chors.

Mit der Volksbank Meßkirch und dem SÜDKURIER als Medienpartner konnten zwei Hauptsponsoren gefunden werden, worauf das Sponsoring-Team um Renate Hermann und Bet-

tina Boos besonders stolz, aber auch sehr dankbar ist. Es sei für die Macher der Chormusik Rast-Bichtlingen keinesfalls eine Selbstverständlichkeit, dass Unternehmen und Privatpersonen mit Geld- und Sachspenden das Musical-Projekt unterstützen, sagt Hermann. Die eingehenden Spenden zeigten, dass die ganze Region hinter dem Projekt und dem Ehrenamt von über 300 Mitwirkenden stehe.

„Nicht nur Geldspenden sind willkommen“, sagt Gabriele Matheis, die zusammen mit Gisela Henkel für den Wirtschaftsbereich sowohl am Probenwochenende (Hauptprobe) sowie an den insgesamt fünf Aufführungsabenden zuständig ist. Da müssten jeweils etwa 300 Mitwirkende hinter der Bühne mit Speisen und Getränken versorgt werden, so Matheis. „Wir sind also auch für jede noch so kleine Sachspende sehr dankbar“, betont Henkel, „denn wir freuen uns genauso wie über Geldspenden auch über kleine aber dennoch sehr wichtige Dinge, wie Drogerieartikel oder zum Beispiel 30 Butterbrezeln oder 20 Schnecke aus der Bäckerei“. Die Verköstigung der Musicalbesucher bei allen fünf Aufführungen hat diesmal der VfR Sauldorf mit seiner agilen Vorsitzenden, Ulrike Rothengaß, übernommen. „Die Vereinsmitglieder freuen sich auf diese Aufgabe“, sagt Rothengaß, denn für sie sei es eine Selbstverständlichkeit, andere Vereine in der Gemeinde zu unterstützen.